

Beispiel: Bäckerei

Berechnung Erdgas mit Lastprofilzähler (Basisstufe – Stufe 1)



Energieintensiv?



Ja, es handelt sich um ein energieintensives Unternehmen, aufgrund Energie Strombeschaffungskosten von min. 3% des Produktionswerts.



Festgestellt durch SteuerberaterIn (bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)

BASIS-STUFE 1

STUFE 2

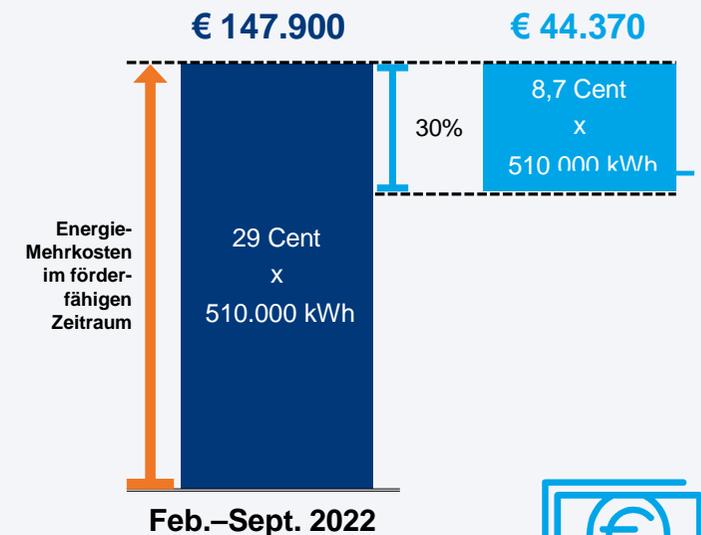
STUFE 3

STUFE 4

Sachverhalt

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen für Erdgas **2,9 Cent/kWh** (Energiepreis) und insgesamt 17.600 Euro gezahlt.
- Im Jahr 2022 hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **510.000 kWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **31,9 Cent/kWh**
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **29 Cent/kWh**.
- Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **8,7 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **510.000 kWh x 8,7 Cent = 44.370 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Erdgas.

Berechnung Zuschuss Erdgas



Energiekostenzuschuss: € 44.370

Beispiel: Beherbergungsbetrieb

Berechnung Strom und Erdgas (Basisstufe - Stufe 1)



Energieintensiv?



Ja, es handelt sich um ein energieintensives Unternehmen, aufgrund Energie Strombeschaffungskosten von min. 3% des Produktionswerts.



Festgestellt durch SteuerberaterIn (bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)

BASIS-STUFE 1

STUFE 2

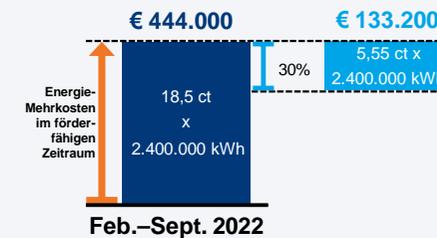
STUFE 3

STUFE 4

Strom

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 3.600.000 kWh Strom verbraucht und dafür **6,5 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022* hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **2.400.000 kWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **25,0 Cent/kWh**.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **18,5 Cent/kWh**. Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **5,55 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **2.400.000 kWh x 5,55 Cent = 133.200 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Strom.

Berechnung Zuschuss Strom

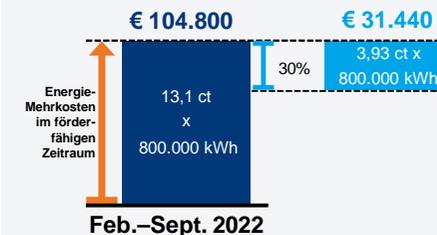


Zuschuss Strom:
€ 133.200

Erdgas

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 1.200.000 kWh Erdgas verbraucht und dafür **2,8 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022* hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **800.000 kWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **15,9 Cent/kWh**.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **13,1 Cent/kWh**. Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **3,93 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **800.000 kWh x 3,93 Cent = 31.440 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Erdgas.

Berechnung Zuschuss Erdgas



Zuschuss Erdgas:
€ 31.440

Energiekostenzuschuss

- Gesamtrechnung Energiekostenzuschuss für den Zeitraum Februar bis September 2022
- Zuschuss Strom + Zuschuss Erdgas = Energiekostenzuschuss

* Zum einfacheren Verständnis werden in diesem Beispiel konstante Verbräuche je Monat angenommen.



Energiekostenzuschuss
€ 164.640

Beispiel: Metallverarbeitungsbetrieb

Berechnung Strom und Erdgas (Basisstufe – Stufe 1)



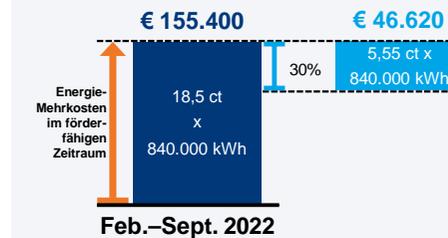
Energieintensiv?

- Ja, es handelt sich um ein energieintensives Unternehmen, aufgrund Energie Strombeschaffungskosten von min. 3% des Produktionswerts.
- Festgestellt durch SteuerberaterIn (bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)
- BASIS-STUFE 1
- STUFE 2
- STUFE 3
- STUFE 4

Strom

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 1.260.000 kWh Strom verbraucht und dafür **6,5 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022* hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **840.000 kWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **25,0 Cent/kWh**.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **18,5 Cent/kWh**. Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **5,55 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **840.000 kWh x 5,55 Cent = 46.620 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Strom.

Berechnung Zuschuss Strom



Zuschuss Strom:
€ 46.620

Erdgas

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 60.000 kWh Erdgas verbraucht und dafür **2,8 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022* hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **40.000 kWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **18 Cent/kWh**.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **15,2 Cent/kWh**. Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **4,56 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **40.000 kWh x 4,56 Cent = 1.824 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Erdgas.

Berechnung Zuschuss Erdgas



Zuschuss Erdgas:
€ 1.824

Energiekostenzuschuss

- Gesamtrechnung Energiekostenzuschuss für den Zeitraum Februar bis September 2022
- Zuschuss Strom + Zuschuss Erdgas = Energiekostenzuschuss

* Zum einfacheren Verständnis werden in diesem Beispiel konstante Verbräuche je Monat angenommen.

 +  =  **Energiekostenzuschuss**
€ 48.444

Beispiel: Installateurbetrieb

Berechnung Strom und Treibstoffe (Basisstufe – Stufe 1)



Energieintensiv?

✓ Ja, es handelt sich um ein energieintensives Unternehmen, aufgrund Energie Strombeschaffungskosten von min. 3% des Produktionswerts.

✓ Festgestellt durch SteuerberaterIn (bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)

✓ BASIS-STUFE 1

✗ STUFE 2

✗ STUFE 3

✗ STUFE 4

Strom

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 60.000 kWh Strom verbraucht und dafür **6,7 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022* hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **40.000 kWh** verbraucht – das aber zu einem gestiegenen Preis von durchschnittlich **29,9 Cent/kWh**.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **23,2 Cent/kWh**. Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **6,96 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **40.000 kWh x 6,96 Cent = 2.784 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Strom.

Treibstoff

- Die Kosten für Treibstoff (Diesel/Benzin) sind für das Jahr 2021 mit **60 Cent je Liter** festgesetzt.
- Im Jahr 2022* hat das Unternehmen für den Zeitraum von Februar bis September **14.400 Liter** verbraucht – zu einem gestiegenen Preis von durchschnittlich **1,12 Euro je Liter**.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **52 Cent je Liter**. Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **15,6 Cent je Liter** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **14.400 Liter x 15,6 Cent = 2.246 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Treibstoffe.

Energiekostenzuschuss für Installateurbetrieb

- Gesamtrechnung Energiekostenzuschuss für den Zeitraum Februar bis September 2022
- Zuschuss Strom + Zuschuss Treibstoffe = Energiekostenzuschuss

Berechnung Zuschuss Strom



Zuschuss Strom:
€ 2.784

Berechnung Zuschuss Treibstoffe



Zuschuss Treibstoffe:
€ 2.246



Energiekostenzuschuss
€ 5.030

* Zum einfacheren Verständnis werden in diesem Beispiel konstante Verbräuche je Monat angenommen.

Beispiel: Gemeinnütziger Verein aus dem Bereich Pflege

Berechnung Strom (Basisstufe – Stufe 1)



Energieintensiv?



Ja, es handelt sich um ein energieintensives Unternehmen, aufgrund Energie Strombeschaffungskosten von min. 3% des Produktionswerts.



Festgestellt durch SteuerberaterIn (bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)

BASIS-STUFE 1

STUFE 2

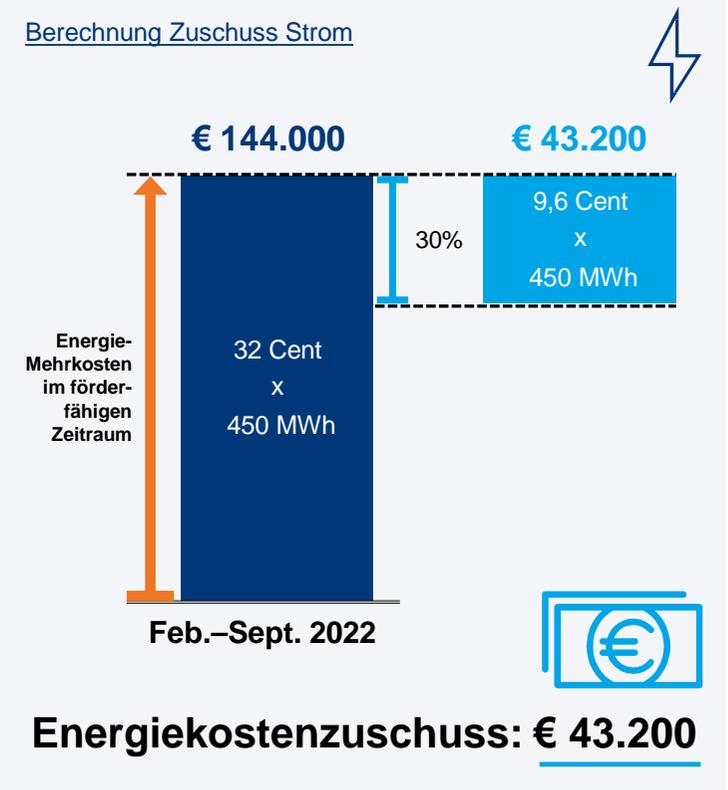
STUFE 3

STUFE 4

Sachverhalt

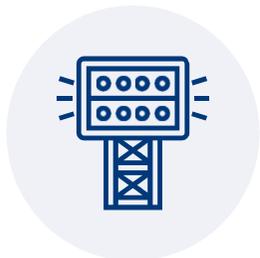
- Es handelt sich um einen Verein mit ca. 1.000 MitarbeiterInnen.
- Im Jahr 2021 hat der Verein rund **900 MWh** Strom verbraucht und dafür **7 Cent/kWh** bezahlt.
- Ab April 2022 steigt der Arbeitspreis auf **39 Cent/kWh**.
- Der Verein hat nun für den Zeitraum von Februar bis September 2022 rund **600 MWh** verbraucht – davon **450 MWh** zwischen April und September zu dem erhöhten Preis.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **32 Cent/kWh** für die Monate April bis September.
- Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Der Verein bekommt also einen Zuschuss von **9,6 Cent/kWh**, die von April bis September dieses Jahres verbraucht wurde.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **450 MWh x 9,6 Cent = 43.200 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Strom.

Berechnung Zuschuss Strom



Beispiel: Sportverein mit Flutlichtanlagen

Berechnung Strom (Basisstufe – Stufe 1)



Energieintensiv
oder ein Unternehmen
mit weniger als 700.000
Jahresumsatz

✓ Jahresumsatz
unter 700.000 Euro.

✓ Festgestellt durch
SteuerberaterIn
(bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)

✓ BASIS-STUFE 1

✗ STUFE 2

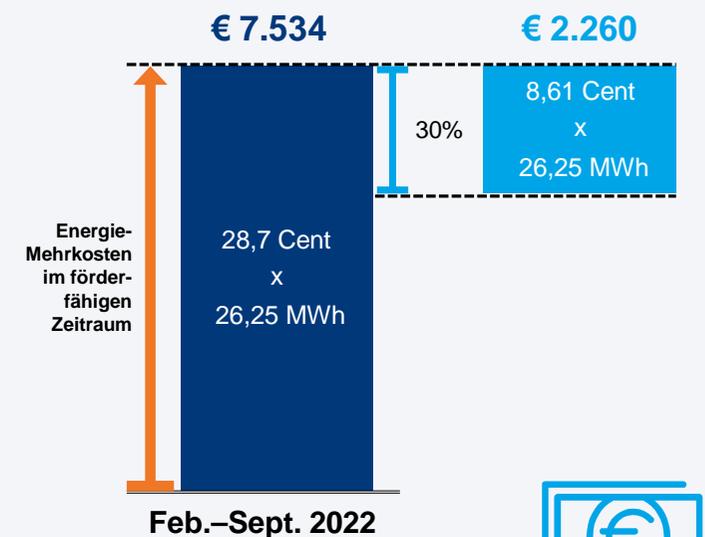
✗ STUFE 3

✗ STUFE 4

Sachverhalt

- Bei diesem Sportverein ist die Energieintensität nicht erforderlich, da weniger als 700.000 Euro Jahresumsatz erzielt werden.
- Im Jahr 2021 hat der Verein rund **45 MWh** Strom verbraucht und dafür **6,3 Cent/kWh** bezahlt.
- Ab März 2022 steigt der Arbeitspreis auf **35 Cent/kWh**.
- Der Verein hat nun für den Zeitraum von Februar bis September 2022 rund **30 MWh** verbraucht – davon **26,25 MWh** zwischen März und September zu dem erhöhten Preis.
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **28,7 Cent/kWh** für die Monate März bis September.
- Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Der Verein bekommt also einen Zuschuss von **8,61 Cent/kWh**, die von März bis September dieses Jahres verbraucht wurde.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss: **26,25 MWh x 8,61 Cent = 2.260 Euro**, als Förderung der Mehrkosten für Strom.

Berechnung Zuschuss Strom



Energiekostenzuschuss: € 2.260

Beispiel: technologie-orientiertes Unternehmen

Berechnung Strom und Erdgas (Stufe 2)

Sachverhalt eines technologieorientierten, mittelständischen Unternehmens im Bereich der Oberflächenbeschichtung



Energie intensiv?

Strom

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 13.200 MWh Strom verbraucht und dafür **5,7 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022 hat das Unternehmen nun für den Zeitraum von Februar bis September **8.800 MWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **30,5 Cent/kWh**
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **19,1 Cent/kWh** (über das Doppelte des durchschnittlichen Preises vom Vorjahr hinausgehend).
- Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **5,73 Cent/kWh** für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Vom diesjährigen Verbrauch, welcher ident mit dem durchschnittlichen Verbrauch vom Vorjahr ist, sind **70%** förderungsfähig.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss durch **6.160 MWh x 5,73 Cent = 352.968 €**, als Förderung der Mehrkosten für Strom.

Erdgas

- Im Jahr 2021 hat das Unternehmen rund 9.600 MWh Erdgas verbraucht und hat dafür **2,9 Cent/kWh** bezahlt.
- Im Jahr 2022 hat das Unternehmen nun für den Zeitraum von Februar bis September **6.400 MWh** verbraucht – das aber zu einem gesteigerten Preis von durchschnittlich **13,17 Cent/kWh**
- Daraus ergibt sich eine Preissteigerung von **7,37 Cent/kWh** (über das Doppelte des durchschnittlichen Preises vom Vorjahr hinausgehend).
- Die Zuschusshöhe beträgt **30%** der Preissteigerung.
- Das Unternehmen bekommt also einen Zuschuss von durchschnittlich **2,211 Cent/kWh**, für die von Februar bis September dieses Jahres angeschafften und verbrauchten kWh.
- Bei dem diesjährigen Verbrauch im Förderzeitraum von 6.400 MWh sind **70%** förderungsfähig.
- Daraus berechnet sich der Zuschuss durch **4.480 MWh x 2,211 Cent = 99.053 €**, als Förderung der Mehrkosten für Gas.



Ja, es handelt sich um ein energieintensives Unternehmen, aufgrund Energie Strombeschaffungskosten von mindestens 3% des Produktionswerts.



Festgestellt durch SteuerberaterIn (bzw. WirtschaftsprüferIn/BilanzbuchhalterIn)

Förderungskategorien



BASIS-STUFE 1 bis €400.000



STUFE 2 bis €2 Mio.



STUFE 3 bis €25 Mio.



STUFE 4 bis €50 Mio.



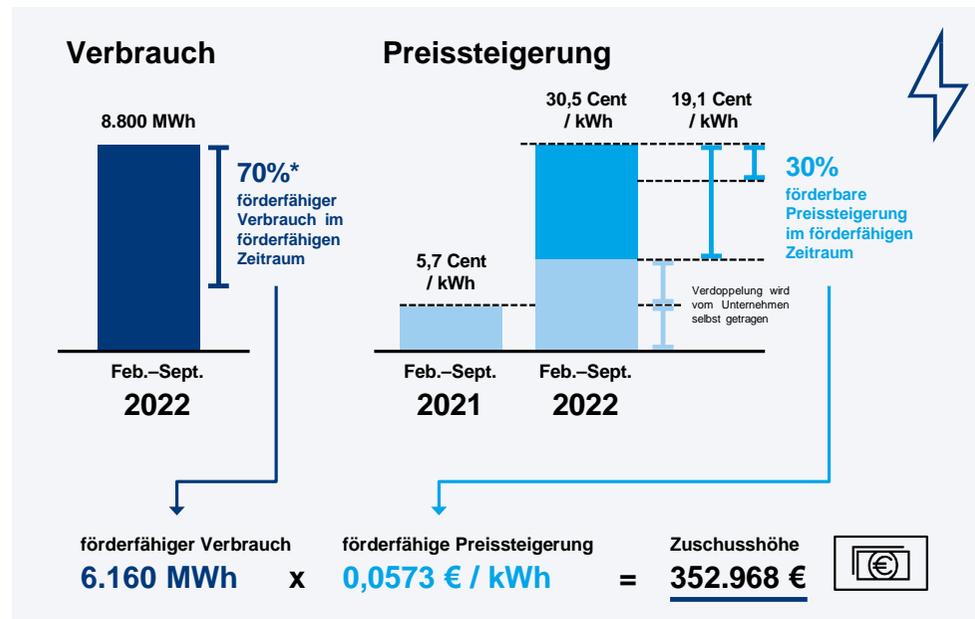
Voraussetzung erfüllt: Verdoppelung der Preise

Beispiel: technologie-orientiertes Unternehmen

Berechnung Strom und Erdgas (Stufe 2)

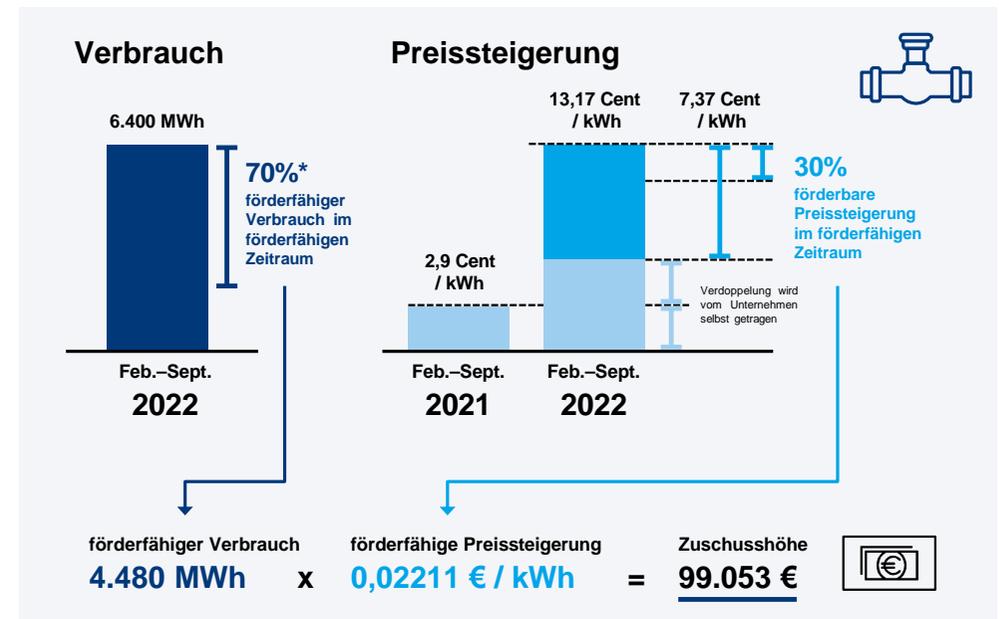
Berechnung Zuschuss Strom

für den Zeitraum Februar bis September 2022



Berechnung Zuschuss Erdgas

für den Zeitraum Februar bis September 2022



Gesamtrechnung Energiekostenzuschuss

für den Zeitraum Februar bis September 2022

Zuschuss Strom
352.968 €

+

Zuschuss Erdgas
99.053 €



Energiekostenzuschuss
452.021 €

* Zum einfacheren Verständnis wurden hier die exakt gleichen Verbräuche je Monat angenommen. Die Anzahl der förderungsfähigen Strom und Erdgaseinheiten pro Monat des förderungsfähigen Zeitraums ist gedeckelt mit 70 % des mengenmäßigen Verbrauchs desselben Monats des Vergleichszeitraums 2021.